

Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 49 11



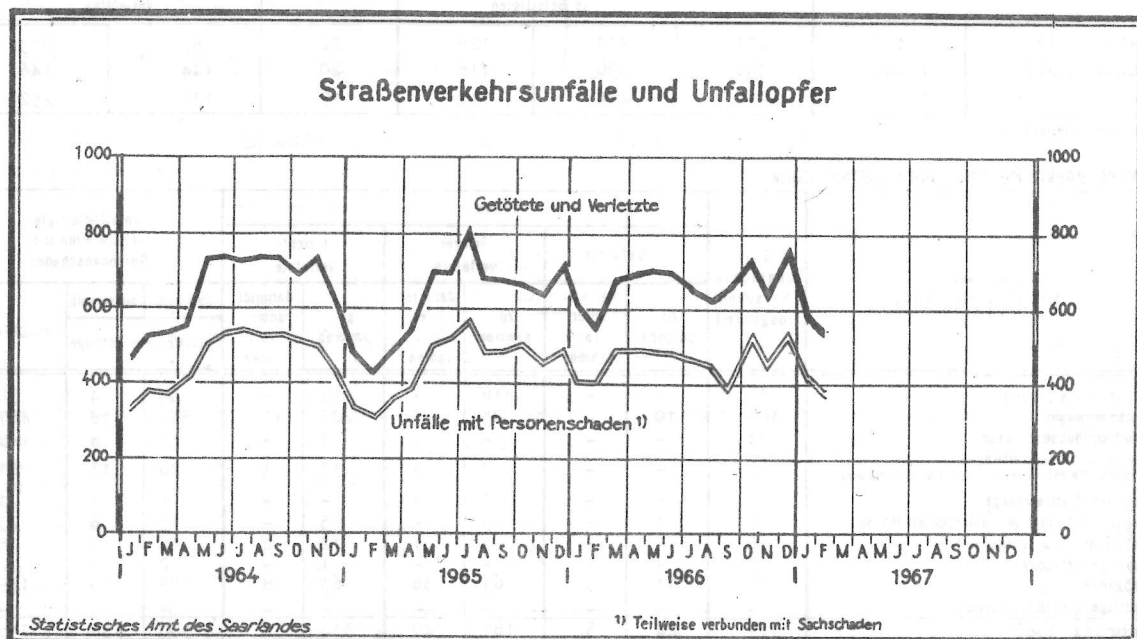
*) H I 1 - m 2/67

Ausgegeben am 10. Mai 1967

Strassenverkehrsunfälle im Februar 1967

Im Februar 1967 ereigneten sich im Saarland 1 411 Strassenverkehrsunfälle gegenüber 1 500 im Vormonat und 1 420 im Februar 1966. Die Zahl der Unfälle, bei denen nur Sachschaden – einschliesslich der sog. Bagatellunfälle – entstand, betrug 1 017. Bei den 394 Unfällen mit Personenschaden wurden 24 Menschen getötet, 181 schwer- und 334 leichtverletzt. Unter den Verkehrstoten waren im Februar 5 Kinder unter 15 Jahren. Im Vergleich zum Februar vorigen Jahres wurden fünf Verkehrstote mehr gezählt und auch die Zahl der Schwerverletzten hat um 28 zugenommen. Bei den Leichtverletzten ist ein Rückgang um 12,1 % festzustellen.

In den Monaten Januar/Februar 1967 wurden im Saarland insgesamt 2 911 Strassenverkehrsunfälle polizeilich aufgenommen, womit sich gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum (2 879) keine wesentliche Abweichung ergibt. Hierbei hatten 2 107 Unfälle (Vorjahr 2 074) nur Sachschaden zur Folge, während bei den 804 Unfällen mit Personenschaden (Vorjahr: 805) 46 (Vorjahr: 44) Menschen den Tod fanden, 350 (Vorjahr: 320) Personen schwer- und 713 (Vorjahr: 795) leichtverletzt wurden.



Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Unfälle und Verunglückte 1966 und 1967

Monat	Unfälle insgesamt		darunter Unfälle mit nur Sachschaden		Verunglückte Personen			
	1967	1966	1967	1966	Getötete		Verletzte	
					1967	1966	1967	1966
Januar	1 500	1 459	1 090	1 056	22	25	548	582
Februar	1 411	1 420	1 017	1 018	24	19	515	533
März		1 704		1 209		29		648
April		1 607		1 113		21		677
Mai		1 608		1 116		21		671
Juni		1 515		1 033		20		679
Juli		1 561		1 090		24		634
August		1 407		949		18		612
September		1 553		1 048		21		647
Oktober		1 862		1 321		25		710
November		1 810		1 348		22		623
Dezember		1 921		1 397		36		703
Jan. - Februar	2 911	2 879	2 107	2 074	46	44	1 063	1 115

Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1958

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschaden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschad.	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Krafträder, Kraftroller	Personen-kraftwagen	Last-kraftwagen	Fuß-gänger		Ge-tötete 1)	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1958	11 480	5 376	10 002	2 641	2 888	1 141	1 643	7 260	224	2 121	4 915
1959	13 589	6 066	11 335	2 781	3 661	1 231	1 661	8 244	227	2 207	5 810
1960	16 311	6 725	12 389	2 556	4 582	1 085	1 751	9 171	294	2 626	6 251
1961	15 575	6 023	11 087	2 101	4 478	964	1 632	8 179	254	2 475	5 450
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821
1966	19 427	5 729	10 774	747	6 465	795	1 679	8 000	281	2 292	5 427

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

Unfallfolgen

a) Schadensart

Monat	Unfälle insgesamt	Unfälle mit					
		nur Sachschaden ¹⁾ zusammen	davon		Personen- und Sachschaden		
			unter 1 000 DM	über 1 000 DM	davon Unfälle mit		
					Getöteten	Schwer-	Leicht-
je Beteiligten							
Februar 1967	1 411	401	273	128	22	159	213
Januar 1967	1 500	406	290	116	20	144	246
Februar 1966	1 420	410	296	114	19	131	252

1) Ohne Bagatellunfälle.

b) Verunglückte Personen und Unfallbeteiligte

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon						Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden		
		Getötete		Schwer-verletzte		Leicht-verletzte		Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden		
		zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	zu-sammen	darunter unter 15 Jahren	innerhalb geschlossener Ortslage	ausserhalb	insgesamt
Krafträder, Kraftroller	37	-	-	18	-	19	-	34	4	38
Personenwagen	302	10	-	85	1	207	11	349	118	467
Kraftomnibusse, Obusse	4	-	-	-	-	4	-	6	3	9
Liefer- und Lastkraftwagen (einschl. Sattelschlepper und Zugmaschinen)	16	-	-	3	-	13	1	28	13	41
Sonstige Kraftfahrzeuge	1	-	-	1	-	-	-	-	1	1
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	25	1	-	9	-	15	-	17	6	23
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	16	-	-	4	1	12	2	15	3	18
Sonstige Fahrzeuge	1	-	-	-	-	1	-	2	-	2
Fußgänger	137	13	5	61	38	63	38	129	10	139
Sonstige Verkehrsteilnehmer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Februar 1967	539	24	5	181	40	334	52	580	158	738
Januar 1967	570	22	1	169	32	379	33	557	194	751
Februar 1966	552	19	1	153	31	380	57	605	148	753

Unfälle mit Personenschäden

Monat: Februar 1967

Strassenklasse;	Unfälle			Unfalopfer			
	innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht-	insgesamt
Strassenklasse							
Bundes- Autobahnen	-	2	2	-	2	2	4
Bundesstraßen	94	47	141	11	63	133	207
Landstraßen I. Ordnung	67	33	100	7	45	81	133
Landstraßen II. Ordnung	23	9	32	1	15	30	46
Andere Straßen	111	8	119	5	56	88	149
Alle Straßen zusammen	295	99	394	24	181	334	539

Vorläufige festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Februar		Art der Ursache	Februar	
	1967	1966		1967	1966
a) Ursachen beim Fahrzeugführer	549	410	Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	17	27
Verkehrstüchtigkeit	75	81	b) Technische Mängel Wartungsmängel	8	7
Alkoholeinfluß	68	76	c) Ursachen beim Fußgänger	117	125
Vorfahrt, Verkehrsregelung	57	56	Alkoholeinfluß	10	12
Nichtbeachten der Vorfahrtregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	6	10	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	96	97
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrssampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	47	39	Nichtbenutzen des Gehweges oder der vorgeschriebenen Straßenseite	6	4
Falsches Einordnen	4	5	Spiele auf oder neben der Fahrbahn	4	5
Fehler beim Einbiegen, Ein- oder Ausfahren, Wenden	35	27	d) Straßenverhältnisse	23	17
Fehler beim Überholen Vorbeifahren, Begegnen	45	66	Glatte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	23	16
Zu schnelles Fahren	102	99	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	-	1
in Kurven und beim Abbiegen	64	58	e) Witterungseinflüsse	1	3
unter Berücksichtigung anderer Umstände	38	41	f) Hindernisse auf der Fahrbahn	1	1
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	36	22	Tiere auf der Fahrbahn	1	-
Zu dichtes Auffahren	24	22	g) Sonstige Ursachen	1	1
Nichtbefolgen oder -beachten der Zeichengebung oder Beleuchtungsvorschriften	3	3			
Fehler beim Halten oder Parken	-	2	insgesamt (Summe a bis g)	549	564

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Kreis	Straßenverk. hrsunfälle					Unfalopfer					
	insgesamt 2)	davon				Getötete ³⁾		Schwerverletzte ⁴⁾		Leichtverletzte ⁵⁾	
		mit Personen ¹⁾ schaden	zusammen	mit nur Sachschaden ²⁾							
				davon							
				unter 1 000 DM	über 1 000 DM						
				insges. mit	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren		
je Betei ligten											
Saarbrücker - Stadt	211	83	128	94	34	4	-	36	9	73	6
Homburg	45	25	20	15	5	-	-	10	-	25	5
Merzig Wadern	40	23	17	7	10	2	-	15	1	19	4
Ottweiler	118	52	66	43	23	4	-	21	7	44	6
Saarbrücken - Land	170	86	84	54	30	1	1	44	16	69	14
Saarlouis	119	73	46	33	13	10	2	33	4	61	11
St. Ingbrt	46	25	21	13	8	3	2	13	1	18	3
St. Wendel	46	27	19	14	5	-	-	9	2	25	3
Saarland	795	394	401	273	128	24	5	181	40	334	52

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden an Unfallfolgen Gestorbenen. - 2) Ohne Bagatelunfälle. - 3) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte - 4) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte - 5) Sonstige Verletzte.